## Seite 271 Fig.1

## Detaillierte Lösung für CASIO fx-9860 GII

## Seite 271 Fig.1

Über das Hauptmenü wird die Wall-Anwendung gestartet.

Mit [►Mat] kommt man in das Menü für die Definition - Eingabe von Matrizen.

Mit [DIM] kann man die Dimension der Matrix festlegen.

Man erhält dann eine Maske für die Matrix, die man jetzt entsprechend ausfüllen kann.

Mit [XE] schließt man die Eingabe einer Zelle ab und springt zur nächsten Zelle.

Mit EXIT verlässt man diesen Bildschirm.

Umformung gestartet werden.

Nochmaliges [EXIT] kehrt zum Hauptbildschirm der .Anwendung zurück.

Mit dem Befehl Rref bringt der GTR eine Matrix in eine Form, aus der man die Lösung des LGS ablesen kann.

Dazu öffnet man mit (PTN) das Optionsmenü, wählt zunächst [MAT] und dann [Rref] aus.

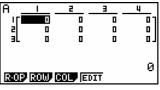
Jetzt muss dem GTR noch mitgeteilt werden, welche Matrix reduziert werden soll. Mit [31] (Mat) erhält man den Bezeichner für Matrizen. Jetzt muss noch die Bezeichnung der Matrix hinzugefügt und mit [53] die

Die so erhaltene Matrix repräsentiert ein äquivalentes LGS; sie hat den Vorteil, dass sich hieraus die Lösung leicht ablesen lässt.

Bemerkung: Blättert man nach der Eingabe von Rref in dem Auswahlmenü mit > weiter, so kann man mit | F1 | auch den Bezeichner "Mat" für Matrizen eingeben.







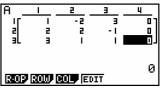


Fig. 2





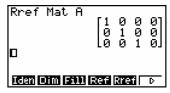


Fig. 2